

Ergebnisprotokoll der 5. Sitzung des Zentralen Arbeitskreises der AktivRegion Eckernförder Bucht

Ort der Veranstaltung: himmelgruen gGmbH, Kirchenweg 16, 24361 Damendorf

Datum, Beginn und Ende der Veranstaltung: 04.07.2024, 18:04 – 19:23 Uhr

Teilnehmende: Hermann-Josef Thoben, Laura Kremeike, Manfred Rower, Dr. Dieter Kuhn (RM), Matthias Meins, Gundula Staack (bis TOP 5), Dörte Lienau, Franz Schreier, Lena Siemon, Maike Reimer, Andreas Lööck, Sandra Möller, Bis TOP 4: Vanessa Kock, Matilda Naeve, Carla Balcke

Protokoll: Swantje Hansen (RM), Marius Timm

1. Begrüßung
2. Genehmigung Protokoll vom 25. April 2024
3. Jugendförderfonds
4. Jugendbeteiligung: Vernetzungstreffen der Akteure
5. Mittelkürzungen verschiedener Förderprogramme
6. Fokusthema: Innovative Solargewächshäuser
7. Best-Practice Beispiele
8. Verschiedenes

Festlegung der Besonderheiten:

Die Präsentation zur ZAK-Sitzung ist Bestandteil des Protokolls. Lediglich Ergänzungen und Entscheidungen werden im Protokoll zusätzlich festgehalten.

TOP 1: Begrüßung (Folie 1-2)

Herr Thoben eröffnet die 5. Sitzung des ZAK um 18:04 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2: Genehmigung Protokoll vom 25.04.2024 (Folie 3)

Zum Protokoll der ZAK-Sitzung vom 25. April 2024 gibt es keine Einwände, dieses wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

TOP 3: Jugendförderfonds (Folie 4-10)

1. Umgesetzte Projekte:

Frau Hansen gibt einen kurzen Einblick in einige durch den Jugendförderfonds geförderte Projekte:

- Der Tischkicker im Familienzentrum Eckernförde wurde beschafft und soll auf einer gemeinsamen Feier noch eingeweiht werden.
- Das Ascheffeler Seifenkistenrennen am 25.05.2024 war ein voller Erfolg auf einem schönen Sommerfest.
- Die Sportbox Brekendorf wurde am 14.06.2024 eingeweiht und steht jetzt allen Kindern im Dorf jederzeit zur Verfügung.

2. Kennzeichnung von Jugendprojekten (Sticker):

Es werden verschiedene Entwürfe für Sticker zur Kennzeichnung von durch den Jugendförderfonds der LAG AktivRegion Eckernförder Bucht geförderten Projekten gezeigt. Hierbei werden bereits vorhandene Sticker und drei mögliche neue Stickerdesigns präsentiert. Das Verwenden von QR-Codes auf den Stickern wird positiv wahrgenommen, sodass der ZAK einstimmig befürwortet, 100 neue Sticker nach dem dritten Entwurf (klares, erkennbares Design) zu beschaffen.

3. Budgetübersicht

Frau Hansen stellt die aktuelle Budgetübersicht vor. Der Fonds verfügt noch über ein freies Budget von 11.332,17 €. Daher kann weiterhin für Anträge geworben werden.

4. Projektantrag: Spiel- und Erlebniskiste

Der Kinder- und Jugendrat der Gemeinde Osterby hat in Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister der Gemeinde, Andreas Lööck, das Projekt erarbeitet. Hierzu wird von Matilda Naeve und Carla Balcke aus dem Kinder- und Jugendbeirat die Idee für das Projekt vorgestellt und anschließend ein Bewerbungsvideo des Kinder- und Jugendrates gezeigt. Alle Kinder- und Jugendliche im Dorf konnten ihre Wünsche in das Projekt mit einbringen. Die Kiste soll vielfältig mit verschiedenen Spielgeräten gefüllt werden und im neu umgestalteten Auetal (Regionalbudgetprojekt 2024) aufgestellt werden.

Der Kinder- und Jugendrat beantragt über die Gemeinde Osterby einen Zuschuss in Höhe von 80% der förderfähigen Kosten (750,00€, Deckelung) zur Umsetzung des Projektes „Spiel- und Erlebniskiste“.

Abstimmung		
dafür	dagegen	Enthaltung
5	0	1

Beschlussfassung durch Vereinsmitglieder im ZAK: Der ZAK gewährt der Gemeinde Osterby einen Zuschuss in Höhe von 80% der förderfähigen Kosten (750€, Deckelung) zur Umsetzung des Projektes „Spiel- und Erlebniskiste“.

TOP 4: Jugendbeteiligung: Vernetzungstreffen der Akteure (Folie 11)

Zur Verbesserung der Jugendbeteiligung soll ein Vernetzungstreffen mit verschiedenen Organisationen und Akteuren der Jugendarbeit aus der AktivRegion, wie zum Beispiel Jugendbeiräten oder auch Landjugenden durchgeführt werden. Die Organisation und Vorbereitung des Treffens übernimmt das Regionalmanagement. Dazu wird eine Zusammenarbeit mit der Referentin für Kinder- und Jugendbeteiligung des Kreises Rendsburg-Eckernförde, Stephanie Behrens, angestrebt. Auf Anfrage des Regionalmanagement zur Übernahme der Kosten für dieses Treffen (Getränke, Snacks) einigt sich der ZAK darauf, diese aus den Mitteln des Jugendförderfonds zu finanzieren. Terminlich sollte das Treffen nach den Sommerferien, im September durchgeführt werden. Herr Meins ist damit einverstanden, je nach Verfügbarkeit des Sitzungsraums, das Treffen im Amtsgebäude des Amtes Dänischer Wohld in Gettorf durchzuführen. Das Regionalmanagement wird ein Informationsschreiben entwerfen und nach Festlegung auf einen Termin, eine Einladung formulieren.

TOP 5: Mittelkürzungen verschiedener Förderprogramme (Folie 12)

Herr Thoben stellt dar, dass die geplanten Mittelkürzungen im Bereich der Ortskernentwicklung und Städtebauförderung viele Projekte im ländlichen Raum bedrohen. Es entsteht folgend eine Diskussion, wie auf die Situation aufmerksam gemacht werden und gezeigt werden kann, dass die Kürzungen die ländliche Entwicklung negativ beeinflussen. Schlussendlich wird sich darauf geeinigt, dass das Regionalmanagement in Kontakt mit der DSN, als Vernetzungsstelle für die AktivRegionen, treten wird und dort die angesprochenen Probleme kommuniziert, sodass weitere Maßnahmen landesweit abgestimmt angeschoben werden können.

TOP 6: Fokusthema: Innovative Solargewächshäuser (Folie 13)

Herr Schreier stellt die von ihm entwickelten innovativen Solargewächshäuser vor. Diese benötigen keine fossilen Brennstoffe und haben einen höheren Wirkungsgrad als konventionelle Gewächshäuser. Insgesamt werden so 80% - 90% weniger Treibhausgase im Vergleich zu herkömmlichen Gewächshäusern ausgestoßen. Die Gewächshäuser werden ausschließlich aus recycelbaren Baustoffen errichtet und sind auch mit Photovoltaikplatten ausgestattet, welche zusätzliche zur Stromproduktion im Sommer auch eine ausreichende Beschattung der Pflanzen sicherstellen. Die Gewächshäuser werden mit wärmedämmendem Schaumglas errichtet, sodass, selbst bei Minusgraden, im Gewächshaus Temperaturen über dem Gefrierpunkt erreicht werden. Des Weiteren ist das kleinere Modell der Gewächshäuser (weniger als 10 m² Baufläche und weniger als 30 m³ Volumen) baugenehmigungsfrei.

TOP 7: Best Practice Beispiele (Folie 14-15)

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit wird dieser TOP auf die nächste Sitzung des Zentralen Arbeitskreises verschoben.

TOP 8: Verschiedenes (Folie 16-17)

Es wird ein Video gezeigt, welches einige Beiträge aus der erfolgreichen Kampagne der AktivRegionen zur Bewerbung der EU-Wahl präsentiert. Die AktivRegion Eckernförder Bucht wird am 31.08.2024 auf der NORLA in Rendsburg mit einem Stand vertreten sein. Interessierte können sich an der NORLA beteiligen. Schlussendlich präsentiert Frau Hansen die nächsten Termine in der AktivRegion.

Um 19:23 Uhr schließt Herr Thoben die ZAK-Sitzung mit einem Dank an alle Teilnehmenden.

Kiel, den 05.07.2024

Für das Protokoll

Bestätigung der Erstellung und Richtigkeit

Swantje Hansen

Hermann-Josef Thoben

Marius Timm
(Regionalmanagement)